

Florian Weiss gewinnt ZKB Jazzpreis 2018

Bühnenpräsenz, musikalische Dramaturgie und phantasievolle Kompositionen: Mit diesen Qualitäten überzeugte die Band Woodosim die internationale Jury des ZKB Jazzpreises 2018.

4.5.2018, 12:31 Uhr

(sda.) · Die Band Woodoism hat am Donnerstagabend den diesjährigen ZKB Jazzpreis gewonnen. Die internationale Jury gab der Band des Zürcher Posaunisten Florian Weiss im Zürcher Musikklub Moods im Final den Vortritt vor dem Quintett von Shems Bendali. Woodoism überzeugte die Jury laut einer Mitteilung des Veranstalters mit ihrer starken Bühnenpräsenz, der Dramaturgie ihres Konzepts und phantasievollen Kompositionen.

Neben einem Preisgeld von 15000 Franken dürfen die Sieger nun am Zurich Jazznojazz-Festival 2018 auftreten. 5000 Franken erhielt die zweitplacierte Formation Shems Bendali Quintett. Zwischen Sonntag und Dienstag hatten sich sechs Bands aus der jungen Schweizer Jazzszene in Zürich gemessen.

WERBUNG

inRead invented by Teads

Den ZKB Publikumspreis und damit einen erneuten Auftritt im Moods im kommenden Jahr erspielte sich ebenfalls Florian Weiss mit seiner Berner Band Woodoism.

Der ZKB Jazzpreis fand zum 16. Mal statt. Er ist eine wichtige Förderinstitution für junge Schweizer Jazzmusiker.